Schließlich legte Herr Dr. A. Jenčić die neue Literatur vor und besprach insbesondere eingehend die in der „Botanischen Zeitung“ erschienene Arbeit „Über das Leuchten des Fleisches“ von Prof. H. Molisch.

Beiträge zur Kenntnis der Reptilien- und Amphibienfauna Bulgariens.

Von

W. T. Kovatscheff.

(Eingelaufen am 2. Dezember 1902.)

Die bulgarische Reptilien- und Amphibienfauna ist sehr wenig erforscht. Die einzelnen Materialien von dieser Art gehören den Herren Christovitsch,¹⁾ Präparator an der Hochschule in Sophia, H. Škorpil,²⁾ Professor am Staatsgymnasium in Rustschuk und Dr. Fr. Werner,³⁾ Professor an der k. k. Universität in Wien.

Dieser Umstand hat mich veranlaßt, das in der naturwissenschaftlichen Sammlung bei dem Staatsgymnasium in Rustschuk aufbewahrte Material durchzusehen, welches vorzugsweise im Rustschuker Kreise gesammelt wurde und sich als sehr interessant erwiesen hat.

Bei der Bestimmung dieses Materiales hatte ich sehr große Schwierigkeiten, weil mir nicht die genügenden Hilfsmittel zur Verfügung standen; ich mußte mich deshalb an Herrn Dr. Werner wenden, der sich speziell mit der bulgarischen Reptilien- und Amphibienfauna beschäftigt hat. Dr. Werner hat mit der größten Bereitwilligkeit das ihm von mir zugesendete Material kontrolliert und bestimmt, wofür ich ihm meinen herzlichsten und aufrichtigsten Dank ausspreche.

Dieser Aufsatz ist nur ein Nachtrag zu dem bis jetzt bekannten Material; es sind darin einige neue Fundorte für schon bekannte Arten angegeben, welche die Kenntnis über deren Verbreitung in Bulgarien vermehren. Der Aufsatz enthält auch noch einige für die bulgarische Fauna neue Arten.

Reptilien, Kriechtiere.

Emys orbicularis L. In den Teichen, Sümpfen und Quellen ganz Bulgariens.
Emys orbicularis L. var. *hellenica* Val. wurde bei Sistow gefunden (Werner).

¹⁾ Materialien zur Erforschung bulgarischer Fauna. Sammelwerke für Volkskunde, Wissenschaft etc., Bd. VII.

²⁾ Über die bulgarische Flora (nebst geologischen und fannistischen Bemerkungen). Aus dem Jahresberichte des Staatsgymnasiums in Philippopol für das Studienjahr 1896—1897.

³⁾ Beiträge zur Kenntnis der Reptilien- und Batrachierfauna der Balkanhalbinsel, Bd. VI. Wien, 1899.

- Testudo graeca* L. Rustschuk, in der Umgebung von Sophia (Christovitsch), Philippopol (Škorpil), Burgas (Werner), in der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch). Prof. Škorpil hat in der Nähe der türkisch-bulgarischen Grenze ein Exemplar gesehen, welches 37 cm lang, 24 cm breit und 17 cm hoch war.
- Hemidactylus turcicus* L. In den Häusern und der Umgebung Philippopels (Škorpil).
- Anguis fragalis* L. var. *colchica* Dem. Vom Gornj-Šipka (Trojan-Balkan) (Werner). *A. fragalis* wurde in Eski-Djumae und auch von Christovitsch in der Umgebung von Tatar-Pazardjik gefunden.
- Ophisaurus apus* Pall. Varna, Sosopol (Škorpil).
- Lacerta agilis* L. Vitoscha (Werner).
- Lacerta viridis* Laur. var. *major* Blng. Häufig im Rustschuker Kreise und wahrscheinlich für ganz Bulgarien gemein. Dieses Tier ist infolge der häufigen Verfolgung durch die Kinder sehr scheu; es besteht von ihm auch der Glaube, daß sein Biß giftig sei. Die typische Form wurde von Dr. Werner (ohne Fundortsangabe) und Christovitsch in Bulgarien in der Umgebung von Tatar-Pazardjik gefunden.
- Lacerta muralis* Laur. Sehr häufig in den Weingärten und Steinwänden im Rustschuker Kreise und in der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch).
- Lacerta muralis* Laur. subsp. *fusca* De Bedr. Teteven in Zentralbulgarien (Werner).
- Lacerta taurica* Pall. Diese Art war bis jetzt nur aus Sistow bekannt (Werner), nunmehr auch aus Rustschuk.
- Lacerta vivipara* Jacq. Rhodopegebirge, Maricaquelle am Musala (Werner).
- Ablepharus pannonicus* Fitz. Eine für die bulgarische Fauna neue Art. Gefangen 1890 in der Umgebung der landwirtschaftlichen Musteranstalt bei Rustschuk.
- Tropidonotus natrix* L. Sehr häufig im Rustschuker Kreise, Sistow (Werner), Eski-Djumae, in der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch).
- Tropidonotus natrix* L. var. *bilineatus* Jan. Varna (Werner), Nikopol.
- Tropidonotus tessellatus* Laur. Sehr gewöhnliche Art in der Umgebung von Rustschuk und Varna (Werner), Eski-Djumae.
- Coronella austriaca* Laur. In den Weingärten um Rustschuk; Dr. Werner führt diese Art für Bulgarien an, ohne Fundortsangabe.
- Coluber aesculapii* Host. Von Dr. Werner für Bulgarien angegeben, ohne Fundortsangabe.
- Coluber quatuorlineatus* Lac. var. *Sauromates* Pall. In Rustschuk nicht selten. Das erste Exemplar, kupferrot gefärbt, habe ich am 1. Mai 1899 gefangen. Das Tier kommt auch in anderen Gegenden Bulgariens vor, und zwar bei Papazli an der Marica (Werner), bei Varna (Werner), Tutrakan, Nikopol.
- Zamenis dachlii* Fitz. Sosopol (Škorpil).
- Zamenis gemonensis* Laur. var. *caspius* Iwan. Eine für die bulgarische Fauna neue Varietät. In den Weingärten um Rustschuk nicht selten. Der bulgarische Name des Tieres, „Smok“, wurde wahrscheinlich von dem Zeit-

worte „Smutscha“ (saugen) abgeleitet, nachdem der Glaube existiert, daß es die Milch aus den Kühen saugt. Kalbermatten spricht in seiner „Beschreibung der Donaufauna“ von einigen Arten „tscherweni Smokowe“ (rote Smokowe), die in der Nähe von Silistra lebten und die Eier der Wasservögel aussogen (Lehrbuch der Geographie von Škorpil).

Vipera ammodytes L. Sehr häufig im Rustschuker Kreise, bei Tirnowa, Nikopol, Eski-Djumae, Sistow (Werner), Varna (Werner) und im Burgaser Kreise.

Vipera berus L. Bei Singirli, im Rhodopegebirge (Werner).

Amphibien, Lurche.

Rana esculenta L. In den Fischbehältern, Teichen, Sümpfen und Flüssen im Rustschuker Kreise und wahrscheinlich in ganz Bulgarien.

Rana agilis Thomas. Eine für die bulgarische Fauna neue Art. In der Umgebung der Stadt Rustschuk, in der Örtlichkeit „Teke“, 23. Juli 1900.

Rana temporaria L. In den Teichen der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch).

Bufo vulgaris L. In der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch) und im Burgaser Kreise, in der Nähe der türkisch-bulgarischen Grenze (Hauptmann Handjieff).

Bufo viridis Laur. In den Höfen der Umgebung von Rustschuk sehr gemein, bei Sistow und Varna (Werner).

Hyla arborea L. In den Höfen und feuchten Ortschaften um Rustschuk und in der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch).

Bombinator igneus Merr. Rustschuk, Tatar-Pazardjik (Christovitsch).

Molge christatus Laur. Dem Ufer entlang bei Rustschuk; wahrscheinlich wurde diese Art aus den Sümpfen von Sistow, wo sie in Mehrheit vorkommt, durch das Wasser hergeschwemmt. Herr Christovitsch hat diese Art in der Umgebung von Tatar-Pazardjik in einem kleinen Teiche bei Marica gefunden.

Salamandra maculosa Laur. In der Umgebung von Tatar-Pazardjik (Christovitsch) und dem Wege entlang von Ferdinand zum Petrochan.

Ptenidium Sahlbergii I. B. Ericson. nov. spec.

Beschrieben von

I. B. Ericson (Möln dal in Schweden).

(Eingelaufen am 14. Jänner 1903.)

Kräftig gebaut, breit und kurz, von oben gesehen glänzend schwarz mit langer gelbweißer Behaarung in zerstreuten kräftigen Grubenpunkten; Fühlerglieder lang, gelb. — Länge: 0.75—0.80 mm.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Kovatscheff W.T.

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntniss der Reptilien- und Amphibienfauna Bulgariens. 171-173](#)